

Die Metallarbeiter.

Der Arbeiterausschuß erhebt im Interesse des sozialen Friedens die Industrie, bei Ausperrungen unbedingt auf die Organisationen der nationalen Arbeiterkraft dergestalt zu achten zu nehmen, daß diese nicht in erster Linie den Schaden erleiden und ihre Organisation geschwächt wird.

Gerichtsverhandlungen.

Die Leiden der Hiefochter.

In Straßburg i. E. verhandelte die Ferienhofkammer wegen großer Kindesmißhandlung gegen den erst 23 Jahre alten Kaufmann Stöbe.

Ein Schurkenstück.

Unter Ausnutzung der Todesangst einer Mutter um ihr verlassenes Kind verfuhr ein schon öfter vorbestrafter Dieblicher einen Betrag, der aber nicht glückte und ihm eine empfindliche Strafe eintrug.

Vermischtes.

Richters Befreiung.

Nach Telegramm aus Sankt Petersburg: Ingenieur Richter, der in Kognak eingetroffen ist, danach ist Richter nicht vor Mittwochsabend in Salonitz zu erwarten.

Classiona, von ihm nähere Angaben über seine Entführung, seinen Aufenthalt bei den Räubern, seine Befreiung und die Zahlung des Lösegeldes zu erhalten, dort zwei Tage lang zurückgehalten worden.

Waldbrände.

Aus München-Gladbach wird gemeldet: Bei Dalheim, besonders auf holländischem Gebiet, wüthet ein folgenschwerer Waldbrand.

Automobilunglück.

Aus Prag wird gemeldet: Auf der Straße von Jungbunzlau nach Prag stieß Montag nachmittags das in voller Fahrt befindliche Automobil des Geheimen Kommerzienrats Rinkel aus Kontrolle.

Giftmord.

Brünn, 29. Aug. In Praschowitz (Mähren) wurde der 53jährige Grundbesitzer Franz Seral von seiner 49jährige Frau durch Phosphor vergiftet.

Großfeuer in Berlin. In später Abendstunde brach Montag im Zentrum Berlins, in der Rungestraße 24/25, Großfeuer aus, das in kurzer Zeit größere Dimensionen annahm.

Schneefest. Der Kreis Roems ist Montag von einem furchtbaren Unwetter heimgesucht worden. Durch einen starken Schneeeinsturz sind einzelne Dörfer fast ganz unter Wasser gesetzt.

Die Weite im Menschen. Aus Essen wird gemeldet: Nach kurzen Wortwechsel über Zahlung einer Zehnjahresfrist der Arbeiter Wit in einem der Metzgereien des Marktes in der Höhe wurde der Arbeiter Jost mit einem Messer in die Hüften aus Leide aufgefunden.

Hausschlacht. Aus Lissa wird gemeldet: Bei Reparaturarbeiten im Hause des Landwirts Sprenger in Feuerstein löste das Haus ein. Der etwa 20jährige Sohn des Sprenger wurde getödtet, ein Mauererlehrling schwer, ein anderer Maurer sowie die Frau des Sprenger leichter verletzt.

Sport-Nachrichten.

Internationales Schachturnier.

In der letzten Runde am Montag siegten im Anzuge: Marshall über Duras, Schlechter über Fajni, Jöhner über Perlis und Furr über Rabinowitsch.

Erfolgreicher Halleischer Schwimmer. Bei dem am Sonntag, den 20. August er, in Wilsdorfshausen stattgefundenen Schwimmfest der gesamten Garnison Wilhelmshaven hatte Otto Dieck, Mitglied des S.M. Schwimmer-Halle, sehr gute Erfolge zu verzeichnen.

In Antwerpen kam am Sonntag, wie der „N. N.“ ein Telegramm meldet, ein Stunderennen um Ausst. Salzmann siegte, indem er 78,400 Km. zurücklegte.

15 Min. 26.1 Sek. vor Salzmann 19,810 Km., Fyrgrembel 19,4 Km. und Hens, der bei 9,6 Km. aufgegeben hatte.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Ein Spaziergang durch die Hygienische Ausstellung in Dresden bietet, wenn das dort Gehörte nicht nur mit dem meist flüchtigen Auge des Ausstellungsbesuchers überfliegt, sondern mit einiger Aufmerksamkeit studiert, mehr des Interessanten, als es erwartet.

„Hygiene“ ist heute das Schlagwort unserer Zeit geworden; versteht man doch darunter den Inbegriff alles dessen, was zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit notthut.

Im Jost die Hygiene ein Gegenstand von eminenter Bedeutung und allergrößter Tragweite, so wird deren Ausübung doch nur von verhältnismäßig wenigen die gebührende Beachtung geschenkt.

Angen wir einmal bei der Wäsche an. Wer kennt nicht das mögliche Gefühl, das jeder empfindet, wenn er nach erquidem Bade frische, duftige Wäsche anzieht.

Es wird deshalb die Besucher der Hygienischen Ausstellung ein Stand in der Halle 55 (für Sport und Bekleidung) interessieren, der in bester Weise veranschaulicht, wie die Hygiene bei der Wäsche sowohl wie beim Waschen erfolgreich auszuführen ist.

Außer Haushaltungswäsche jeder Art sehen wir, wie nicht nur selbst feine schmutzige Wäsche gemildert, z. B. von Bädern, Korbwaren, Fleischnen, Käsen z. durch Waschen mit Peris wieder vollkommen rein geworden ist.

Hierzu kommt noch ein neues Moment, das in seiner weittragenden Bedeutung erst vor kurzem durch eingehende wissenschaftliche Untersuchungen erkannt worden und dessen Veröffentlichung für die breiten Massen von größtem Interesse ist.

Die Wäsche wird durch die Desinfektionsfähigkeit des Peris-Produktes, durch die beim Waschen selbst in niedriger Temperatur Krankeitskeime aller Art unschädlich gemacht werden und wodurch die Gefahr der Uebertragung anderer Krankheiten durch die Familienwäsche erheblich beschränkt, wenn nicht gänzlich beseitigt wird.

Die Hausfrau hat also bei Gebrauch von Peris ständig ein Vorbeugungsmittel gegen Uebertragung anderer Krankheiten zur Verfügung, wie es idealer nicht gedacht werden kann.

Die Mode von 1911/12 ist in allen ihren Einzelheiten in dem neuesten Favorit-Moden-Album der Internationalen Schnittmanufaktur, Dresden, (Preis nur 60 Wg.) dargestellt.

Mein kleiner Schatz ist immer bei mir, — auf den Hüften, im Auto, auf den Bergen und im Wald nämlich meine Schatzkiste „Schatz der Frauen“ (Preis 40 Wg.).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

